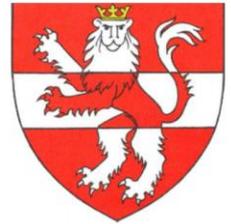


Informationen der Marktgemeinde Warth

www.warth-noe.gv.at



Amtliche Mitteilung

Ausgabe März - 02/2013



In den kleinsten Dingen zeigt die Natur ihre allergrößten Wunder.

Carl von Linné

FROHE OSTERN und eine wunderschöne Frühlingszeit

wünschen Ihnen
die GemeinderätInnen,
die Gemeindebediensteten und die Bürgermeisterin

Inhaltsverzeichnis	Seite
Vorwort der Bürgermeisterin, Ergebnis LTW 2013; Aus dem Gemeinderat	2
Abfallwirtschaft; Flurreinigung; Straßenkehraktion	3
Faire Welt – Bucklige Welt; Faire Wochen	4
Neuigkeiten aus den Schulen	5
Informationen der drei Feuerwehren	6-11
Kilometerradeln	12
Gesunde Gemeinde; Kochkurs; VORSORGEaktiv	13
Anmeldung Sperrmüll und Häckseldienst	14
Werbeeinschaltung, Veranstaltungen	15
Einladung zum Aufst. der FF Grimmenstein-Kirchau	16



Sehr geehrte WartherInnen, liebe Jugend!

Es freut mich sehr, dass Sie so zahlreich von Ihrem demokratischen Wahlrecht am 3. März Gebrauch machten. Über 80 % der Bevölkerung haben bei der Landtagswahl mit Ihrer Stimme zur Entscheidung beigetragen. Das Ergebnis entnehmen Sie bitte der Ihnen vorliegenden Ausgabe.

Sie Können den folgenden Seiten zahlreiche Informationen entnehmen.

Ich möchte mich hiermit auch nochmals beim Land NÖ für die außerordentlichen Bedarfszuweisungen bedanken, im Jahr 2012 haben wir insgesamt € 160.000,00 für den Straßen- und Güterwegebau erhalten.

Aufgrund dieser positiven Entwicklung ist es nun möglich, dass einige Straßenzüge saniert werden können.

Mit Unterstützung der Straßenbauabteilung werden in den nächsten Wochen Musterausschreibungen erstellt und im Anschluss erfolgt eine Ausschreibung.

Für den Frühling 2013 ist die Fertigstellung der Maierhöfnerstraße geplant. Sanierungsmaßnahmen sind auch entlang der Güterwege Steyersberg und Bernreith vorgesehen, hier sollen jeweils selektiv Risse ausgebessert werden.

Die Region Bucklige Welt bekam eine hohe Auszeichnung: Faire Region! Dies soll wiederum ein guter Anlass sein, vermehrt bei unseren eigenen Betrieben regionale Produkte einzukaufen. Wir stärken damit unsere Gewerbebetriebe und die Direktvermarkter!

Nach einem langen, schneereichen Winter, der für die Natur sicherlich sehr gut war, kommt nun der langersehnte Frühling.

Ich darf Ihnen/Euch ein gesegnetes Osterfest wünschen

Ihre Bürgermeisterin

Ursula Wella



Ergebnis LANDTAGSWAHL Ergebnis vom 03. März 2013

WAHL-SPRENGEL	WAHL-BERECHTIGTE	ABGEGEBENE STIMMEN	UNGÜLTIGE STIMMEN	GÜLTIGE STIMMEN	ÖVP	SPÖ	GRÜNE	FPÖ	FRANK	MUT	KPÖ	LNÖ	DCP
1 - WARTH	705	565	11	554	295	144	25	36	48	5	1		
<i>Ergebnis 2008</i>	743	653	14	639	339	200	22	68			3	0	7
2 - KIRCHAU	375	316	5	311	222	28	34	11	15	0	1		
<i>Ergebnis 2008</i>	364	290	8	282	200	48	21	9			0	0	4
3 - HASSBACH	278	224	4	220	173	10	8	16	10	1	2		
<i>Ergebnis 2008</i>	255	223	6	217	176	5	9	15			0	1	11
Gesamtergebnis 2013	1.358	1.105	20	1.085	690	182	67	63	73	6	4	0	0
<i>Ergebnis 2008</i>	1.362	1.166	28	1.138	715	253	52	92			3	1	22
Prozente 2013	100,00%	81,37%	1,47%	79,90%	63,59%	16,77%	6,18%	5,81%	6,73%	0,55%	0,37%		
<i>Ergebnis 2008</i>	100,00%	85,61%	2,06%	83,55%	62,83%	22,23%	4,57%	8,08%			0,26%	0,09%	1,93%

Aus dem Gemeinderat Rechnungsabschluss 2012 Zahlen und Fakten

Rechnungsabschluss 2012	Ordentlicher Haushalt	Außerordentlicher Haushalt
Einnahmen	€2.067.104,49	€ 987.127,80
Ausgaben	€1.945.361,06	€ 940.067,54
Saldo	€ 121.743,43	€ 47.060,26

Es konnte ein gutes Ergebnis erarbeitet werden, der ordentliche Haushalt weist einen Sollüberschuss von € 121.743,43 auf. Wobei hervorzuheben ist, dass Rücklagen für Sanierungen bzw. Instandhaltungen des Kanalnetzes in der Höhe von € 47.900,22 gebildet worden sind. Im außerordentlichen Haushalt sind Projekte veranschlagt, die durch Förderungen des Bundes, des Landes und der ecoplus teilweise finanziert worden sind.

Der Schuldenstand wurde verringert, es sind seitens der Gemeinde € 275.427,46 bezahlt worden, die Höhe der Ersätze des Landes bzw. des Bundes betragen € 80.370,93. Der Schuldenstand hat sich zwar insgesamt erhöht, allerdings hat dies mit den Bautätigkeiten Kanalvorhaben ABA 06 und der Wasserversorgung WVA BA 02 zu tun. Der Rechnungsabschluss ist mit den Stimmen der ÖVP genehmigt worden.

Nachtragsvoranschlag 2013 Zahlen und Fakten

Nachtragsvoranschlag 2013	Ordentlicher Haushalt	Außerordentlicher Haushalt
Einnahmen	€ 2.081.100,00	€ 649.200,00
Ausgaben	€ 2.081.100,00	€ 649.200,00

Insgesamt konnten aufgrund des Rechnungsabschlusses 2012 € 84.000,00 vom ordentlichen in den außerordentlichen Haushalt überführt werden.

Unter anderen sind Zuführungen für den Straßen- und Güterwegebau vorgesehen. Weiters sind Sondertilgungen für die beiden großen Bauvorhaben Wasserversorgung Kleineben/Laa und die Abwasserbeseitigungsanlage Thann/Petersbaumgarten/ Kleineben/Laa/Zierhof geplant. Die Förderzusagen sind erst in der Gemeinderatssitzung am 25. Februar einstimmig beschlossen worden.

Abfallwirtschaft 10 Jahre Speiseöl / -fettsammlung

Durch die NÖLI Behälter ist die Trennung von Fettresten nachhaltig und effektiv möglich. Das recycelte Speiseöl wird als flüssige Biomasse zur Produktion von Biodiesel genutzt. In jedem Haushalt sollte ein NÖLI stehen! Falsch entsorgtes Fett belastet unser Kanalsystem und die Umwelt.

Die NÖLI Sammelbehälter können kostenlos im Gemeindeamt während der Öffnungszeiten abgegeben werden.

Bitte nutzen Sie auch weiterhin dieses Angebot zum Schutz unserer Umwelt.

Flurreinigung

Am Samstag, den 06. April findet die jährliche Flurreinigungsaktion statt. Treffpunkt für alle freiwilligen HelferInnen wird um 08:00 Uhr der Marktplatz Warth sein. Es werden wiederum vor allem die Uferbereiche entlang der Pitten und des Haßbaches, sowie die L 143, die B 54 und natürlich auch weitere Straßenzüge im Gemeindegebiet gesäubert.



Winterdienst - Straßenkehren

Der Winter 2012/13 begann mit Temperaturen, die nicht an einen langen, strengen Winter denken ließen. Nach den Weihnachtsferien schneite es dann oft und sehr viel. Die Winterdienstfahrer mussten somit in vielen Einsatzstunden unsere Straßen und Güterwege freihalten. Ich darf mich auf diesem Wege bei den Fahrern bedanken und um Ihr Verständnis ersuchen, dass aufgrund der Wettersituation es manches Mal zu Wartezeiten gekommen ist.

Die diesjährige Straßenkehraktion im Gemeindegebiet wird aller Voraussicht nach, je nach Witterung und Schneelage, noch vor Ostern durchgeführt werden.



Die Gemeindeführung ersucht um Ihre Mithilfe, indem Sie Ihre Fahrzeuge auf Eigengrund abstellen.

Impfaktion FSME BH NK

Das Risikobewusstsein, von einer infektiösen Zecke gestochen zu werden, nimmt ab - die Erkrankung wird immer noch unterschätzt.



Die Bezirkshauptmannschaft führt eine Zeckenschutzimpfaktion von 01. März bis 28. Juni 2013 durch.

Jeweils Dienstag von 08:00 bis 12:00 Uhr und von 16:00 bis 18:00 Uhr sowie Freitag von 08:00 bis 12:00 Uhr.

Kosten für die (Teil-)Impfungen

- Kinder bis vollend. 16. Lj. € 24,00
- Personen ab vollend. 16. Lj. € 29,00

Kontakt: 02635/9025/35576

Faire Welt Bucklige Welt Auszeichnung zur ersten FAIRTRADE Region Niederösterreichs



Im Rahmen eines Regionsfestes wurde die Bucklige Welt und das Wechselland am 31. Jänner 2013 als 1. FAIRTRADE Region Niederösterreichs ausgezeichnet.

Zur Auszeichnungsfeier in der Fachschule in Warth kamen der Vorstandsvorsitzende von FAIRTRADE Österreich Mag. Helmut Schüller, der LAbg. Bgm. Franz Rennhofer, Regionsobmann DI Friedrich Trimmel und die Projektverantwortlichen Leopoldine Reisenbauer vom Regionalen Bildungs- und Heimatwerk und Dr. Ingrid Schwarz von Südwind NÖ Süd.

Seit zwei Jahren haben sich Gemeinden, Pfarren und Schulen umfassend im Rahmen des LEADER Projektes „Faire Welt – Bucklige Welt – Wechselland“ mit dem Thema „Fairer Handel“ beschäftigt. Es fanden Lehrgänge, Ausstellungen, Filmtage, Workshops und viele Informationsveranstaltungen statt. Mehr als die Hälfte der insgesamt 32 Gemeinden der LEADER-Region erfüllen bereits die Kriterien als FAIRTRADE Gemeinde, dazu gehört die Integration des Fairen Handels in die gemeindeeigene Beschaffung, wie die Verwendung von FAIRTRADE Produkten. Auch

im Gemeindeamt wird fairer Kaffee getrunken! Wichtig ist auch die Verfügbarkeit von Produkten aus dem Fairen Handel in den Geschäften und in den Gastronomiebetrieben.

„Einzigartig im Projekt ist die Verknüpfung von regionalen „Sooo gut schmeckt“ Produkten aus der Buckligen Welt und dem Wechselland und Produkten aus dem Fairen Handel“, sind sich Bgm.ⁱⁿ Michaela Walla und LAbg. Bgm. Franz Rennhofer einig. Regionaler und Fairer Handel ergänzen sich, stehen für Nachhaltigkeit, Globale Verantwortung und Fairness. Umgesetzt wird das beispielsweise im Weltladen in Kirchschatz und im Bucklige Welt Regionsshop in Pitten, wo regionale „Sooo gut schmeckt...“ Produkte und Produkte aus dem Fairen Handel im Sortiment zu finden sind. Der faire und regionale Genuss wird auch beim Regionsfest umgesetzt, es gibt beispielsweise Säfte, Most und Bier aus der Region und Kaffee aus fairem Handel.

Eine Besonderheit ist die Faire Torte aus Warth, SchülerInnen haben im Rahmen eines Projektes der Junior Firma ein Rezept entwickelt, wo Zutaten aus dem Fairen Handel und aus der Region verwendet werden. In Warth gibt es neben einer Bäckerei, einem Fleischhauer sowie zahlreichen Gasthäusern auch etliche Direktvermarkter, die alle regionale Produkte anbieten.

„Die Auszeichnung zur 1. FAIRTRADE Region ist eine Anerkennung von viel Arbeit und Engagement in der Region, die Initiativen und das Projekt „Faire Welt – Bucklige Welt – Wechselland“ soll in den kommenden Jahren weitergeführt werden“, so Regionsobmann DI Friedrich Trimmel.



Schulen und Kindergärten

Kindergarten Warth und Haßbach Faire Wochen

Vom 15. April bis zum 15. Mai 2013 finden auch heuer wieder die Fairen Wochen statt. Beide Kindergärten werden wiederum mit verschiedenen, bewährten Aktionen die Ideen des fairen und auch des regionalen Handels integrieren. Unter dem Motto „es ist genug für alle da“ sollen bereits die Kinder über Nachhaltigkeit, globale Gerechtigkeit, Klimaschutz und Regionalität für ein bewusstes Konsumverhalten sensibilisiert werden.



Neuigkeiten - Musikschulverband Warth/Scheiblingkirchen/Bromberg

Zwei erfolgreiche Teilnehmer beim Musikschul-Wettbewerb prima la musica. Der bundesweite Wettbewerb „Prima la musica“ wird im 2-Jahresrhythmus abwechselnd für Solisten und Ensembles durchgeführt. Heuer durften die Bläser (Flöten, Klarinetten, Trompeten, ...) solistisch ihr Können zeigen. Ende Februar fand auf Landesebene in St. Pölten dieser österreichische Jugendmusikwettbewerb zum 19. Mal statt.

Die Auftrittsmöglichkeit in professionellem Umfeld, die Beurteilung und fachliche Beratung durch Jurorinnen und Juroren leisten einen wesentlichen Beitrag zur musikalischen Weiterentwicklung von jungen Musikern. Rund 1000 junge niederösterreichische Musikerinnen und Musiker waren auch heuer wieder dabei und konnten ihr Talent beweisen. Mit dabei waren auch zwei Schüler unserer Musikschule. Lukas Walli mit der Klarinette und Manuel Gruber am Saxofon, beide



Schüler von Andreas Schöberl, durften nach vielen Stunden des Übens ihr Können unter Beweis stellen. Gemeinsam mit den Korrepetitoren Maria Hackl und Cyril Gurtner spielten die beiden groß auf und begeisterten damit Publikum und Jury.

Das wirklich tolle Ergebnis: ein 2. Preis für Lukas Walli und ein 1. Preis mit Auszeichnung für Manuel Gruber.

Manuel darf unsere Musikschule und das Land NÖ sogar beim Bundesfinale in Sterzing in Südtirol vertreten. Herzliche Gratulation!

Mittelschule Scheiblingkirchen/Warth Große Auszeichnung für die Mittelschule

Die 2b und 3a siegten beim niederösterreichweiten RADLand-Schulwettbewerb des Klimabündnisses. Die SchülerInnen punkteten bei „Klimafit zum Radlhit“ mit klimafreundlich zurückgelegten Schulwegen und richtig beantworteten Fragen zum Radfahren und zu Ausflugszielen in der Region.

Insgesamt haben 2.359 Kinder aus 122 Klassen an der bereits fünften Auflage des Wettbewerbs teilgenommen. In St. Pölten wurden die SchülerInnen von Umweltlandesrat Dr. Stephan Pernkopf ausgezeichnet.

Als Preis gab es eine Radabstellanlage im Wert von 1.300 Euro für die Schule und für die Klassen den Eintritt in die Therme Baden bzw. eine Fahrt mit der Rax-Seilbahn.



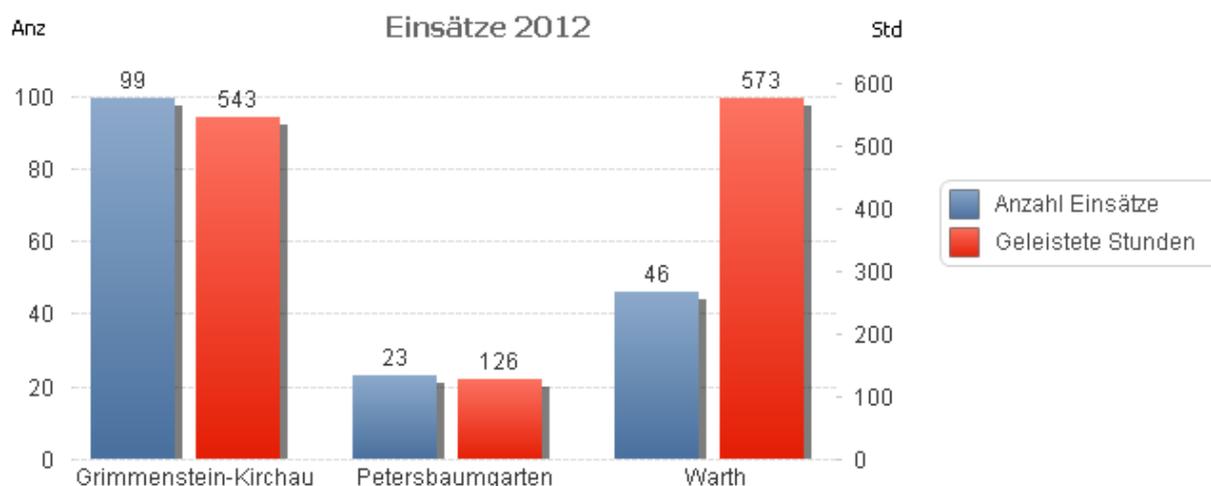


Werte Gemeindebürgerinnen und Gemeindebürger, liebe Förderer der Feuerwehren!



Wie schon in den letzten Jahren möchten die Feuerwehren der Marktgemeinde Warth (FF Grimmenstein-Kirchau, FF Petersbaumgarten und FF Warth) Ihnen einmal jährlich einen kurzen Überblick über Leistungen, Tätigkeiten und anstehende Vorhaben vermitteln.

Die angeschlossene Grafik soll Ihnen die Einsätze unserer Feuerwehren im Jahr 2012 zeigen:



Zusätzliche Informationen zu den dargestellten Grafiken:

- Durch die enorme Trockenheit waren zahlreiche Wassertransporte notwendig.
- In Summe wurden 168 Einsätze und 1242 Stunden geleistet.

Informationen zum Verbrennen im Freien

Grundsätzlich ist das Verbrennen im Freien laut Forst- und Bundesluftreinhaltegesetz verboten. Eine Ausnahme für das Verbrennen von pflanzlichen Abfällen aus Haus und Garten sowie aus der Landwirtschaft gilt bei Schädlingsbefall, dies jedoch nur in kleinen Mengen.

Des Weiteren gibt es eine Ausnahmeregelung für Waldbesitzer im Rahmen von Forstschutzmaßnahmen (Borkenkäferbekämpfung). In diesem Falle müssen **vorher** die Bezirksforstbehörde (02635/9025/35615) und die Gemeinde **verständlich** werden. Die Gemeinde meldet den Anlassfall der Feuerwehr Bezirksalarmzentrale, der Polizeiinspektion Grimmenstein und dem örtlich zuständigen Feuerwehrkommandanten.

Folgende Sicherheitsmaßnahmen sind unbedingt einzuhalten:

- niemals bei Wind
- niemals ohne Aufsicht
- niemals bei Nacht
- die Aufsichtsperson darf das Grundstück erst verlassen, wenn das Feuer und die Glutreste erloschen sind
- Löschgeräte müssen bereitgehalten werden

Die Bezirksverwaltungsbehörde ist für die Überwachung der Einhaltung der geltenden Bestimmungen verantwortlich und hat bei Verstoß die Verpflichtung, das unverzügliche Löschen des Feuers anzuordnen. Als Feuerwehren der Gemeinde bitten wir Sie, diese Vorgaben im Sinne der Umwelt und Sicherheit zu beachten.

Ein kurzer Rückblick auf 2012 und eine Vorschau auf 2013 aus Sicht der drei Feuerwehren:

Feuerwehr Grimmenstein Kirchau

Übungen 2012:

Übungen für Feuerwehrleistungsabzeichen: 113 mit 1670 Stunden
Feuerwehrübungen und Übungen in Verbänden: 11 mit 275 Stunden
Aus- und Fortbildungsveranstaltungen: 28 mit 809 Stunden

Rückblick 2012:

Durch die enorme Trockenheit im vergangenen Jahr war es notwendig, zahlreiche Wassertransporte durchzuführen (481.000 Liter).

Bei der jährlichen Mitgliederversammlung wurden drei junge Kameraden in die Wehr aufgenommen. Im abgelaufenen Jahr nahmen 30 Kameraden an diversen Schulungen und Ausbildungen teil. Drei Feuerwehrmitglieder erwarben das FeuerwehrfunktLeistungsabzeichen in Gold. Unter Einbindung der Ortsbevölkerung fand im Juli eine Feuerlöschervorführung statt.

Erstmals in der Geschichte der Feuerwehr nahmen 4 Gruppen bei den Abschnitts-, Bezirks- und Landesfeuerwehrleistungsbewerben teil. Die besten Ergebnisse waren: 4x2. Rang, 5x3. Rang. Bei den 62. NÖ. Landesleistungsbewerben in Ternitz erwarben neun Kameraden das Feuerwehrleistungsabzeichen in Bronze. Außerdem wurden in Bronze B der **Fünfte** und in Silber B der **Zweite** Rang erworben. Die junge Gruppe konnte sich in der Klasse Silber A mit dem **achten** Rang im Spitzenfeld klassieren.

Bei den Bundesfeuerwehrleistungsbewerben in Linz waren wir mit zwei Gruppen vertreten. In der Geschichte der Wehr gibt es 4 Bundespreise, 25 Landespreise und 1 endgültigen Wanderpreis.

Vorschau 2013:

Segnung eines neuen Mannschaftstransportfahrzeuges. Umstellung auf digitale Pager (Personenrufempfänger), Ankauf von Einsatzhandschuhen. Für den Herbst sind die Ausbildungsprüfungen „Technische Hilfeleistung“ mit einer Gruppe in Silber, und zwei Gruppen in Gold geplant. Erweiterung des Wissensstandes der Kameraden durch Schulungen, Übungen und Besuch von Lehrgängen.

Feuerwehr Petersbaumgarten

Übungen 2012:

Übungen für Feuerwehrleistungsabzeichen und Ausbildungsprüfungen: 38 mit 478 Stunden
Feuerwehrübungen und Übungen in Verbänden: 17 mit 615 Stunden
Aus- und Fortbildungsveranstaltungen: 17 mit 133 Stunden

Rückblick 2012:

2012 gab es für das Feuerwehrleistungsabzeichen in Bronze und Silber eine gemeinsame Bewerbungsgruppe der Feuerwehren Petersbaumgarten und Grimmenstein-Markt. Am 30. Juni wurde das Feuerwehrleistungsabzeichen in Silber von fünf Kameraden der FF Petersbaumgarten erworben. Drei Kameraden haben das NÖ FeuerwehrfunktLeistungsabzeichen beim Bewerb in Tulln erhalten.

Gemeinsam mit dem Bauernbund wurde am 07. Juli das Ferienspiel in Petersbaumgarten organisiert. Am 22. Dezember fand der Adventstand im Feuerwehrhaus mit dem Feuerwehrchor und erstmals auch mit der ZUMBA tanzenden Feuerwehr statt. Der Feuerwehr-Kalender 2013 wurde mit Fotos und Zeichnungen unter dem Motto „Die Feuerwehr bei der Arbeit“ gestaltet.

Die Eingangstür vom Feuerwehrhaus wurde erneuert und in Eigenregie eingebaut.

Bei der Unterabschnittsübung am 15. September in Petersbaumgarten wurde der Brand eines Hackschnitzelbunkers am Anwesen Ungersböck angenommen. Bedingt durch die enorme Rauchentwicklung ist auch Rauch durch ein offenes Fenster eines Zimmers im zweiten Obergeschoß des angrenzenden Gasthofes Pichler eingedrungen.

Gemeinsam mit den Feuerwehren des Unterabschnittes 3 konnten wichtige Erkenntnisse für die Praxis gewonnen werden.

Vorschau 2013:

Für die Sachgebiete Atemschutz und Nachrichtendienst werden junge Kameraden als Sachbearbeiter ausgebildet und eingesetzt.

Im Schulungsraum wird ein Beamer für die Ausbildung installiert.

Die Alarmstufenpläne werden aktualisiert und an die neuen Gegebenheiten angepasst.

Drei alte Pressluftatmer werden ersetzt, der Ankauf wird bereits im März erfolgen.

Für dieses Jahr ist die weitere Ausbildung von jungen Kameraden durch den Besuch von externen Grund- und Aufbaumodulen vorgesehen.

Feuerwehr Warth

Übungen 2012:

1 Unterabschnittsübung, 3 Pflichtübungen, 1 Landesfunkübung, 2 Teilnahmen an Katastrophenschutzübungen des KHD (Blumau und Bezirk Hartberg), 48 wöchentliche Funkproberufe mit den Feuerwehren des Unterabschnittes sowie 53 wöchentliche Alarmproberufe (stille Alarmierung).

Rückblick 2012:

Im Kalenderjahr 2012 nahmen 10 Kameraden an diversen Aus- und Fortbildungsveranstaltungen teil. Ein Kamerad hat den Feuerwehrleistungsbewerb Gold Fortbildung sowie vorbeugender Brandschutz Fortbildung erfolgreich absolviert. Die Kommandomitglieder nahmen an der Kommandantenfortbildung teil.

Durch den Umbau der Landwirtschaftlichen Fachschule waren eine Baubesprechung und eine Objektbegehung erforderlich. Bei der feuerpolizeilichen Beschau durch den Rauchfangkehrermeister (bei Gewerbe- und landwirtschaftlichen Betrieben mit einem fachkundigen Feuerwehrmitglied) wurde besonders auf den vorbeugenden Brandschutz geachtet. Insgesamt wurden in Einsätzen, Übungen, Schulungen sowie Betriebs- und Erhaltungstätigkeiten 3 597 freiwillige Arbeitsstunden unentgeltlich geleistet.

Vorschau 2013:

Bei den anstehenden Übungen wird besonderes Augenmerk auf die geänderte Situation während des Umbaus bzw. der Renovierung der landwirtschaftlichen Fachschule gelegt. Betreffend das Firmenobjekt WIN Warth werden die Einsatzpläne aktualisiert sowie die Orts- und Gefahrenkenntnisse vertieft. Als Schwerpunktthema für das Frühjahr 2013 sind die Orts- und Gefahrenmomente des Schlosses Steyersberg sowie der Objekte und Liegenschaften der Wurmbrand'schen Forstverwaltung vorgesehen.

Das Feuerwehrfest wird wieder in einer 3-tägigen Veranstaltung vom 07. - 09. Juni 2013 durchgeführt. Am Freitag findet die „2. Warther Countrynight“ mit der Gruppe New West, den Vanni Liners und zahlreichen weiteren Line Dance Gruppen statt. Böhmisches Blasmusik (Feistritzer Böhmisches) gegen Bigbandsound (Erik Schuster Big Band) lautet das Motto des freundschaftlichen Wettstreits der beiden Musikrichtungen am Samstagabend. Am Sonntag findet unsere Veranstaltung nach der Festmesse mit einem traditionellen Frühschoppen unseres Musikvereines seinen Ausklang.

Hochwasserschutz – ein Thema für alle

Eine Betrachtung der Entwicklung der Wettersituationen in den letzten Jahren führt zwangsläufig zu dem Ergebnis, dass wir immer häufiger mit heftigen Gewittern, Starkregen und deren Auswirkungen konfrontiert werden.

In Niederösterreich werden von den Gebietskörperschaften (Land, Gemeinden) für viele Schadensereignisse Vorgaben erstellt bzw. vorsorgliche Maßnahmen festgelegt. Die Maßnahmen beinhalten Bescheidaufgaben im Genehmigungsverfahren ebenso wie die Bereitstellung erforderlicher Infrastrukturmaßnahmen wie Rückhaltebecken, Retentionsbereiche und Ähnliches. Die Marktgemeinde Warth versucht seit Jahren im Einvernehmen mit den örtlich zuständigen Feuerwehren den Hochwasserschutz im Gemeindegebiet zu verbessern. Im Einzelfall und im Fall eines flächigen Schadensereignisses können jedoch private Vorsorgemaßnahmen die Gefahrensituation positiv beeinflussen bzw. das Schadensausmaß wesentlich verringern.

Wir, die Feuerwehren der Marktgemeinde Warth, empfehlen Ihnen daher die Gefahrenmomente in Ihrem Nahbereich zu evaluieren und gegebenenfalls mit einfachen Mitteln die Eigenvorsorge sicherzustellen. Wir möchten Ihnen einige einfache und kostengünstige Maßnahmen vorstellen:

- Bei Gefahr von oberflächigen Wassereintritten in das Objekt empfehlen wir die Vorhaltung von Abdichtmaterialien wie Pfosten, Schalttafeln, Sandsäcken, Baufolien usw. sowie die Errichtung von geeigneten Verankerungspunkten (Profilschienen, Winkeleisen u.ä.).
- Bei Gefahr von Grundwassereintritt ist ein Anpassen der Nutzung, Ausstattung und Lagerungen in den betroffenen Kellerräumen zu überlegen. Bitte beachten Sie auch, Auspumparbeiten können zu massiven Gebäudeschäden führen (Druckausgleich).

Grundsätzlich gilt: Sofortige Erstmaßnahmen vor Ort sind meist wesentlich effizienter als die besten Folgemaßnahmen.

Im Herbst 2012 wurde das Hochwasserrückhaltebecken Olbersdorf in Betrieb genommen und damit ein weiterer Schritt zum Schutz der Bevölkerung des Pittentales gesetzt.

Das neue Rückhaltebecken wurde von EU, Bund, Land Niederösterreich und den Gemeinden des Pittentales finanziert und unterliegt daher den vorgeschriebenen Nutzungsbedingungen. Es ist für einen Rückstau einer Hochwasserwelle über den Grenzwerten des „HUNDERTJÄHRIGEN HOCHWASSERS“ ausgelegt und berechnet und es darf daher auch bei Hochwässern mit kürzeren Perioden (z.B.: 5 jähriges HW oder 10 jähriges HW) nicht aktiv werden.

Im Zuge der Fertigstellungsarbeiten des Rückhaltebeckens wurden bzw. werden auch an den Zubringern sowohl oberhalb wie auch unterhalb des Rückhaltebeckens neue automatische Pegelmessstellen errichtet, die die örtlichen Führungsstäbe bei den erforderlichen Entscheidungen unterstützen sollen.

Eine dieser Pegelmessstellen wurde beispielsweise bei der Kreuzung L143 – Maierhöfnerstraße errichtet.

Derzeit wird vom beauftragten Planungsbüro an der Berechnung des neuen 2D Abflussmodells gearbeitet, dass in die Risikobeurteilungen der Gemeinden eingearbeitet wird.

Grundsätzlich gilt jedoch für nahezu alle Hochwasserschutzmaßnahmen, dass lediglich die Siedlungsräume und die Infrastruktur geschützt werden können, die forstwirtschaftlichen und landwirtschaftlichen Kulturflächen dienen als natürlicher Retentionsbereich.

Liebe GemeindebürgerInnen und Förderer!

Jede Art der Unterstützung ist uns wichtig und wir möchten dafür Dankeschön sagen. Ihre Spendenfreudigkeit bei den Haussammlungen und der Besuch unserer Veranstaltungen stellen einen wichtigen Beitrag zur Finanzierung der Feuerwehren dar.

Die Freiwilligen Feuerwehren würden sich freuen, Sie bei unseren Veranstaltungen im Jahr 2013 begrüßen zu dürfen. Wir bedanken uns besonders herzlich bei allen freiwilligen Helfern, die zum Gelingen der Veranstaltungen beitragen!

Florianimesse FF Grimmenstein-Kirchau	21. April 2013 um 08:30 Uhr
Aufest in Kirchau	03. – 05. Mai 2013
Blutspendeaktion FF Grimmenstein-Kirchau	14. Juli 2013
42. Sommerfest in Petersbaumgarten	21. – 23. Juni 2013
Feuerwehrfest in Warth	07. – 09. Juni 2013
Weihnachtsklänge am Marktplatz in Warth	24. Dezember 2013 ab 16:00 Uhr

Wir sind stets bemüht, alle nötigen Maßnahmen für Ihre Sicherheit und für bestmögliche Hilfe zu setzen.

Wir bitten Sie um Ihr Verständnis und um Ihre geschätzte Unterstützung bei unseren Anliegen und möchten uns bereits im Vorfeld dafür herzlich bedanken!

Die Kommandanten der Feuerwehren der Marktgemeinde Warth



Grill Josef, OBI
Grimmenstein-Kirchau



Ing. Fries Thomas, OBI
Petersbaumgarten



Schwarz Johann, HBI
Warth

Kontaktdaten:

ffkirchau@gmail.com

ff.petersbaumgarten@aon.at

ff-warth@aon.at

ALARMIERUNG der Einsatzorganisationen mittels NOTRUF
(vom Festnetz oder per Mobiltelefon rund um die Uhr erreichbar)

Feuerwehr: 122

Polizei: 133

Rettung: 144



RADLand Wettbewerb KilometerRADLn startet am 1. April

WARTH macht mit beim **RADLand** Wettbewerb von Klimabündnis Niederösterreich. Machen auch Sie mit beim **KilometerRADLn!** Sammeln Sie RADLkilometer für sich und unsere Gemeinde – und gewinnen Sie tolle Preise!

Unter allen Teilnehmenden werden 3 Falträder der Kultmarke Brompton verlost. Weitere attraktive Preise gibt es beim Radel-Lotto im Mai: Jeden Werktag eine Gewinnchance für alle, die sich online anmelden und zur Arbeit radeln!



1.300 RadlerInnen aus ganz Niederösterreich haben im letzten Jahr beim **RADLand** Wettbewerb teilgenommen. Die **RADLaktivsten Gemeinden** werden alljährlich prämiert. Erstmals wird heuer auch der **RADLfreundlichste Betrieb** in NÖ gesucht und ausgezeichnet. Teilnehmende nominieren online Ihren Favoriten. Warth war im Jahr 2013 übrigens die radlaktivste Gemeinde – wäre doch schön, wenn es auch heuer gelingt, dass zahlreiche Kilometer erradelt werden.

Mitmachen unter www.kilometerradln.at



Kostenloses RADLand Coaching zur Förderung des Radverkehrs im Alltag

Der Eurovelo 9 wurde anfangs März 2013 durch Frau DI Gabriele Bröthaler von der NÖ Dorf- und Stadterneuerung Radland NÖ mit der Bürgermeisterin begangen.

Gemeinsam sollen Maßnahmen zur Verbesserung der Infrastruktur (Radabstellanlagen, Beschilderung, Rastplätze) als auch zur Bewusstseinsbildung erarbeitet werden.

Steigen auch Sie öfter aufs Radl und nutzen Sie das Rad auch für kurze Strecken im Alltag!

Kurze Strecken
natürlich
mit dem
RADL!

Vorankündigung **RADLrekordtag** am Samstag, den 21. September 2013



Gesunde, leichte Wohlfühlküche



KOCHKURS mit Katharina Aichberger
am **Freitag, den 12. April 2013** um 17:00 Uhr
In der **alten Schule** in Kirchau

Bereits das dritte Mal wird die Biobäuerin Frau Aichberger mit Ihrer Erfahrung, Wissen und viel Spaß Gesundes und Leichtes kochen.

Anzahl der TeilnehmerInnen – maximal 20 Personen
Unkostenbeitrag je Person - € 5,00

Um Anmeldung bis spätestens Montag, 08. April 2013 im Gemeindeamt, telefonisch (02629/2245) oder elektronisch (gemeinde@warth-noe.gv.at) wird gebeten!



Gesunde, leichte Wohlfühlküche

Eine bewusste Speisengestaltung und nährstoffschonende Zubereitungsmethoden sind ein wichtiger Bestandteil einer gesunden, ausgewogenen Ernährung und ein wesentlicher Schritt in Richtung mehr Gesundheit und Wohlbefinden. Der Kochkurs vermittelt neue Geschmackserlebnisse zum Nachkochen und gibt wertvolle Tipps fürs leichte Genießen.

Die Bedeutung einer **regionalen, saisonalen und biologischen Lebensmittelauswahl** erläutert Frau Aichberger bei allen Kochkursen, und die Zubereitung regionaler, saisonaler und biologischer Produkte kann praktisch erprobt werden.

Eine Aktion der Gesunden Gemeinde Warth!



VORSORGEaktiv Programm

Eine Aktion der Gesunden Gemeinde Warth in Kooperation mit Dr. Wiebecke

Das Programm unterstützt Menschen mit erhöhtem Risiko für Herz-Kreislaufkrankungen. In dem sechsmonatigen Programm werden rund 15 TeilnehmerInnen von Ärzten, SportwissenschaftlerInnen oder PhysiotherapeutInnen, GesundheitspsychologInnen und ErnährungswissenschaftlerInnen unterstützt, ihren Lebensstil nachhaltig zu ändern.

Frau Caroline und Herr Dr. Wilfried Wiebecke haben sich bereiterklärt die lokale Organisation zu übernehmen.

Interessierte Personen mögen sich bei Herrn Dr. Wiebecke melden, nach erfolgter Vorsorgeuntersuchung wird unser Praktiker Sie über die Vorgangsweise informieren.

Die TeilnehmerInnen werden nach erfolgter Vorsorgeuntersuchung durch den Arzt/Ärztin von professionellen ExpertInnen aus den Bereichen Bewegung, Ernährung und mentale Gesundheit über einen Zeitraum von bis zu 9 Monaten betreut.

SPERRMÜLL- und SONDERMÜLL-SAMMLUNG

am **Freitag, 22. März 2013**
von **07:00 bis 16:00 Uhr**

am **Samstag, 23. März 2013**
von **07:00 bis 12:00 Uhr**

Entgegennahme des Sperr- und des Sondermülls in haushaltsüblichen Mengen am Bauhof in Warth

Es werden wieder Container bereitgestellt, bei denen Sie den Sperrmüll abliefern können.

Wir ersuchen um eine TRENNUNG in:

Holzabfälle - Möbelteile - Holzfenster
unbehandeltem Sperrmüll
Matratzen - Polstermöbel
Plastikteile - Kunststofffenster
Fernseher - Bildschirme
Kühlgeräte - Eisen



Helfen Sie bitte beim Abladen des Sperrmülls und beim Einbringen in die Container mit!

Abholung des Sperrmülls seitens der Gemeinde:

Der Transport erfolgt gegen einen **Kostensersatz von € 15 je halber Stunde.**

Anmeldungen werden bis zum Dienstag, 19. März 12:00 Uhr gerne entgegen genommen.
02629 / 2245 / 4 oder unter a.neumueller@warth-noe.gv.at

Müllannahme in der **Deponie Steintal** von Montag bis Freitag von 7.00 Uhr bis 15.00 Uhr durchgehend und jeden 1. Samstag im Monat von 8.00 bis 14.00 Uhr. Tel: 02627/82396.

Zu den angegebenen Öffnungszeiten können Sie Altholz, Sperrmüll, Wurzelstöcke, Äste, Staudenschnitt, Garten- und Parkabfälle, Bauschutt, Asbestzement (Eternit), Asphalt, Dachpappe, Hartglas, Mineralwolle, Gips- und Gipskartonplatten sowie Schrott entsorgen. Altspisefette können Sie auch bei uns in der Gemeinde abgeben.

Problemstoffe und Elektrogeräte ausnahmslos bei der **Grünen Tonne**. Tel: 02635/64751.



ANMELDESTREIFEN



HÄCKSELDIENST am Mittwoch, 24. April 2013



Geschätzte GemeindebürgerInnen!

Bitte sammeln Sie ausschließlich Strauch- und Baumschnitt für den Häckseldienst.

Anmeldung erfolgt über den Anmeldestreifen, telefonisch unter 02629/2245/4 oder per E-Mail unter a.neumueller@warth.noegv.at

Wir benötigen die Anmeldungen bis **spätestens Freitag, 19. April 12:00 Uhr.**
Wenn es Ihnen möglich ist, behalten Sie das Hackgut im eigenen Garten.

Name:

Adresse:

Mein Strauch-/Baumschnitt lagert:

Hackgut bleibt bei mir:

Hackgut soll mitgenommen werden: (nur im Ausnahmefall möglich)

Caritas Sozialstation Aspang/Warth „Mit Caritas in den Frühling starten“

Der Frühling ist da! Für viele Anlass, mit viel Bewegung an der frischen Luft Körper und Kreislauf wieder in Schwung zu bringen. Auch Menschen, die in ihrer Mobilität eingeschränkt sind, wollen aktiv am Leben teilhaben. Die Erhaltung der Lebensqualität im Alter ist ein wichtiges Anliegen der Caritas.

„Wir sehen uns als Stütze und Begleiterin: In der Betreuung zuhause helfen wir, Barrieren zu überwinden, Mobilität zu bewahren und nach Möglichkeit zu verbessern“, so DGKS Michaela Markovic Teamleiterin der Caritas Sozialstation Aspang/Warth. Aktivierenden Pflege und Betreuung kann helfen, dass Menschen einige der bereits verloren geglaubten Tätigkeiten wieder selber übernehmen können, weiß Frau Markovic. Hier unterstützen besonders unsere mobilen Physio- und Ergotherapeuten.

Die Sozialstation Aspang/Warth ist der Ausgangspunkt für das mobile Betreuungs- und Pflorgeteam der Caritas. Die erfahrenen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter sorgen dafür, dass ältere und pflegebedürftige Menschen in ihren eignen vier Wänden gut versorgt sind und ein selbstbestimmtes Leben führen können. Das diplomierte Gesundheits- und Krankenpflegepersonal übernimmt beispielsweise Blutdruckkontrolle, Blutzuckerkontrolle, Wundversorgung, Verbandswechsel. Kompetente Heimhilfen helfen im Haushalt und Alltag. Die von den Mobilien Diensten unterstützten Menschen haben eine Betreuungsperson ihres Vertrauens, die sie begleitet und die den größten



Anteil der Betreuung und Pflege selbst

übernimmt. Caritas-MitarbeiterInnen helfen 365 Tage im Jahr. Wenn nötig vermittelt die Caritas eine 24-Stunden-Betreuung und das Notruftelefon gibt auch allein lebenden älteren Menschen Sicherheit rund um die Uhr.

Caritas Betreuen und Pflegen

DGKS Michaela Markovic
Leiterin Sozialstation Aspang/Warth
2870 Aspang
Kirchenplatz 1
Telefon: 0664/8252290
Notruftelefon: 01/545 20 66
Mobiles Hospizteam: 0664/8294480
Angehörigentelefon: 01/878 12-550
Caritas 24-Stunden-Betreuung: 0810 / 24 25 80
[sst.aspang@caritas-wien.at](mailto:ssst.aspang@caritas-wien.at)
www.caritas-wien.at

Informationen des Roten Kreuzes



Wenn das Kochen zur Belastung wird:
Bei uns wählen Sie aus **120 Speisen**
und **sieben Kostarten**.

Zum Kennenlernen bieten wir Ihnen einen von
zwei Kartons mit jeweils 3 Speisen
zum **Sonderpreis von € 8,90** an.

Karton **Bewusst genießen**

Diabetikergeeignet, Leichte Kost, Cholesterinarm

- Faschierter Braten mit Kartoffelpüree und Feinschmeckergemüse
- Herzhafte Schinkenleckerl
- Topfenschmarren mit Marillenröster

€ 8,90
statt
€ 14,00

Karton **Klassisch schlemmen**

- Klassischer Schweinsbraten mit warmen Sauerkraut und Serviettenknödel
- Spaghetti Bolognese
- Kaiserschmarren mit Zwetschenröster

€ 8,90
statt
€ 13,20

☎ 059 144 200

www.zuhauseessen.at



Aus Liebe zum Menschen.



Gültig vom 01. März – 30. Juni 2013
So lange der Vorrat reicht.
Nicht kombinierbar mit anderen Angeboten.
Nur ein Kennenlernkarton pro Kunde möglich.



GSUNDHEITSPRAXIS
DIE ALTERNATIVE
FÜR ZWEI & VIER BEINE

26. – 27.04.2013

**Jin Shin Jyutsu (JSJ) – auch „strömen“ genannt
Einführungs- und Selbsthilfekurs**

Wie Sie sich die Heil-Kraft Ihrer Hände zunutze machen können

Jin Shin Jyutsu ist eine mehrere tausend Jahre alte Kunst zur Stärkung und Harmonisierung der im Körper fließenden Lebensenergie und wird von jedem Menschen bereits intuitiv und unbewusst angewendet. So greifen wir uns bei Erschrecken auf die Brust, stützen bei Anstrengung bzw. Ermüdung die Hände in die Hüften, Babys jutschen am Daumen u.v.m.

Unser natürliches Werkzeug beim Strömen sind also unsere Hände. Wir legen sie an bestimmte Stellen an unseren Körper, und erinnern ihn damit sanft daran, wieder Energie fließen zu lassen. Dadurch stärken wir das Immunsystem und die in jedem von uns innewohnende Selbstheilungskraft nimmt zu.

In Theorie und Praxis erfahren Sie:

- einfache Sequenzen zur Harmonisierung Ihrer Lebensenergie und Beseitigung von Alltagsstress und Spannungen
- die Bedeutung und Anwendung Ihrer Finger (z. B. Mittelfinger = „Wutfinger“)
- wie Sie Ihre Hände als nebenwirkungslose Hausapotheke einsetzen können, um sich selbst und/oder auch Partner und Kinder besser unterstützen zu können
- wie sie sich z. B. bei Sorgen und Ängsten helfen können

Kursort: Marktstr. 26, 2831 Warth – Seminarraum Alexandra Koller

Kurszeit: Freitag, 26.04.2013 13.00 – 19.00
Samstag, 27.04.2013 09.00 – 17.00

Kosten: € 168,- (inkl. Selbsthilfe Buch 1)

Anmeldung: telefonisch: 0676 513 61 91 oder
mail: silvia.skrepek@gesundheitspraxis.at



Jin Shin Jyutsu

WOCHENENDBEREITSCHAFTSDIENSTE - PRAKTISCHE ÄRZTE von April bis Juni 2013		
April	Mai	Juni
MO 01.04. Dr. Richard Spreitzhofer SA 06.04. Dr. Wolfgang Pilz SO 07.04. Dr. Wolfgang Pilz	MI 01.05 Dr: Paul Wilscher SA 04.05. Dr. Wolfgang Pilz SO 05.05. Dr. Wolfgang Pilz	SA 01.06. Dr. Wilfried Wiebecke SO 02.06. Dr. Wilfried Wiebecke
SA 13.04. Dr. Wilfried Wiebecke SO 14.04. Dr. Wilfried Wiebecke	DO 09.05. Dr. Wolfgang Pilz SA 11.05. Dr. Wilfried Wiebecke SO 12.05. Dr. Wilfried Wiebecke	SA 08.06. Dr. Wolfgang Pilz SO 09.06. Dr. Wolfgang Pilz
SA 20.04. Dr. Paul Wilscher SO 21.04. Dr. Paul Wilscher	SA 18.05. Dr. Paul Wilscher SO 19.05. Dr. Paul Wilscher MO 20.05. Dr. Richard Spreitzhofer	SA 15.06. Dr. Paul Wilscher SO 16.06. Dr. Paul Wilscher
SA 27.04. Dr. Richard Spreitzhofer SO 28.04. Dr. Richard Spreitzhofer	SA 25.05. Dr. Richard Spreitzhofer SO 26.05. Dr. Richard Spreitzhofer DO 30.05. Dr. Paul Wilscher	SA 22.06. Dr. Richard Spreitzhofer SO 23.06. Dr. Richard Spreitzhofer
		SA 29.06. Dr. Wilfried Wiebecke SO 30.06. Dr. Wilfried Wiebecke
<p>Dr. Wilfried Wiebecke, Warth 02629 / 2540 - Dr. Wolfgang Pilz, Grimmenstein, 02644 / 7227 Dr. Richard Spreitzhofer, Scheiblingkirchen, 02629 / 5000 - Dr. Paul Wilscher, Edlitz, 02644 / 6018</p>		

F.F. Grimmenstein-Kirchau

3. - 5.
MAI 2013

AUFEST

im
beheizten
Festzelt in

KIRCHAU

RIF RAFF

WWW.RIFRAFFMUSIC.COM

Nacht - Taxi von 1 - 4 Uhr!
AUSWEISKONTROLLE

Freitag, 3.5.: ab 21:30 Uhr
Spitzenunterhalt
Eintritt € 7,-

Samstag, 4.5.: ab 21:30 Uhr
Top-Unterhaltung mit der
bekanntesten Spitzengruppe
Eintritt € 7,-

Die DOLFER

Sonntag, 5.5.: 9:00 Uhr FESTMESSE und FAHRZEUGSEGNUMG mit Pfarrer Josef Lichtenecker
Musikalische Gestaltung: RHYTHMISCHE SINGGRUPPE KIRCHAU

Anschließend Fröhshoppen mit
Eintritt: Freie Spende

Standerlpartie

Ein eventueller Reinerlös dient zum Ankauf Technischer Ausrüstung

*Auf Ihrem Besuch freut sich die
7.7. Grimmenstein-Kirchau*

Veranstalter: FF Grimmenstein - Kirchau
2840 Zierhofweg 6

 **Neubauer** PartY- UND ZELTHALLENSPEZIALIST
GesmbH

8053 GRAZ • GRILLWEG 20
Kontaktperson: Heinz Neubauer
8053 Graz, Peter Roseggerstraße 47
☎ (03136) 62 314, Mobil: (0664) 22 46 610

Franz Holzgethan
Ges.m.b.H

Transporte - Bau - Baumaschinen
Mobile Recyclinganlage
2831 Warth, Am Steinbruch 6
Tel. u. Fax 02629/20078
Handy 06641011954 od. 06641454415

**Raiffeisen. Meine Bank
in Warth**




**WERBE
INSEL**
www.werbeinsel.at
NEUNKIRCHEN: 02635/68881
GLOGGNITZ: 02662/49336

**Getränkediens
E. Resch**

2860 Kirchschatz, NÖ.
Wiener Straße 6, Telefon 02646/26092

Landfleischerei

SCHLÖGL

Betrieb:
Hauptplatz 11
2831 Scheiblingkirchen
Tel. + Fax (02629) 2306

Filiale:
Hauptstraße 21
2824 Seebenstein
Tel. (0664) 79 82 705

zugestellt durch Post.at